

146631-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn – Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus
Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.**

OJ S 43/2026 03/03/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Marienhaus Kliniken GmbH

Email: marienhaus@heuking.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.

Deskrizzjoni: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Planungsleistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, Lufttechnische Anlagen, nutzungsspezifische Anlagen und Gebäudeautomation gem. Anlage 15 zu § 55 Abs. 3, § 56 Abs. 3 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure („HOAI“) für das Projekt „Planungsleistungen zum Ersatzneubau Krankenhaus Hetzelstift in Neustadt an der Weinstraße“ der Marienhaus Kliniken GmbH.

Identifikatur tal-proċedura: 09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

Identifikatur intern: n. def.

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71320000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71321200 Servizi tad-disinji tas-sistema tas-sħana

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgr -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.

Deskrizzjoni: Das Marienhaus Klinikum Hetzelstift ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung. Es beherbergt folgende Fachabteilungen: Anästhesie und Intensivmedizin (inkl. Palliativmedizin), Innere Medizin, Urologie, Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Radiologie. Im Krankenhaus Hetzelstift in Neustadt an der Weinstraße besteht in weiten Teilen ein akuter, baulicher Modernisierungsbedarf. Das bestehende Bettenhaus aus den 1960er Jahren befindet sich in einem schlechten Zustand. Im Jahr 2017 hat das Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit die Grundsatzentscheidung getroffen, dass ein vollständiger Ersatzneubau die nachhaltigste und wirtschaftlichste Lösung für die Modernisierung des Marienhaus Klinikums Hetzelstift darstellt. Diese Entscheidung bildet bis heute die maßgebliche Grundlage sämtlicher Planungs- und Investitionsschritte.

Planungsgegenstand ist ein an das heutige Krankenhaus angrenzender Ersatzneubau im westlichen, unbebauten Grundstücksbereich des Klinikums. Der Neubau gliedert sich architektonisch in drei Gebäudeteile. Die vertikale Erschließung des Gebäudes beinhaltet ein Untergeschoss, ein Erdgeschoss und 4 Obergeschosse. Im Untergeschoss befindet sich der Wirtschaftshof, sowie die Technik und Nebenräume. In den oberen Geschossen notwendige Medizinische Bereiche, sowie moderne Bettenstationen mit mehr als 120 Betten pro Ebene. Dabei wird ein Drittel des 2. Obergeschosses und 3. Obergeschosses als Wahlleistung geplant, der restliche Teil als allgemeine Bettenstation. Im Erdgeschoss des Neubaus wird eine Funktionsabteilung mit der Endoskopie, Röntgen- & Funktionsdiagnostik, eine Notaufnahme sowie ein Elektives Zentrum untergebracht. Im 1. Obergeschoss werden sieben neue und modern ausgestattete Operationssäle errichtet. Die restlichen Bereiche für die Funktionen ITS/ IMC sowie Palliativ genutzt. Auf dem Dach des Gebäudes befinden sich weitere Technikzentralen sowie der Hubschrauberlandeplatz.

Die Vergabe der Fachplanungsleistungen in den Leistungsbildern Objektplanung (Los 1), Tragwerksplanung (Los 2), „Heizung-Lüftung-Sanitär“ (Los 3) und „Elektro“ (Los 4) erfolgte im Jahr 2018. Der Planungsprozess wurde im Jahr 2020 unter anderem aufgrund der COVID-19-Pandemie unterbrochen. Zu diesem Zeitpunkt basierte die Planung noch auf 364 Planbetten. Die erneute Aufnahme der Planung im Jahr 2021 fiel in eine Phase struktureller Veränderungen im Gesundheitswesen. Dies ermöglichte es, den Ersatzneubau hinsichtlich Größe, Flexibilität und Zukunftsausrichtung grundlegend neu zu konzipieren. Die Weiterentwicklung erfolgte in enger Abstimmung mit dem Ministerium und mündete in die Erarbeitung neuer Raum- und Funktionsprogramme. Die Vorplanung hat auf Basis der überarbeiteten Raum- und Funktionsprogramme im Oktober 2024 begonnen und wurde im Januar 2026 weitestgehend abgeschlossen.

Neben der Fachplanungsleistung der Technischen Ausrüstung im Leistungsbild „Heizung, Lüftung, Sanitär, nutzungsspezifische Anlagen und Gebäudeautomation“ sind weitere Fachplanungs- und Beratungsleistungen erforderlich, die in weiteren Vergabeverfahren (Losen) vergeben werden.

Die Leistungen der Technischen Ausrüstung werden stufenweise beauftragt: *****Leistungsstufe 1: Leistungen der Leistungsphase 3 einschließlich der Wiederholung von Leistungen der

Leistungsphase 2, soweit Leistungen der Leistungsphase 2 zur Erreichung der Zielvorstellungen erforderlich sind *****Leistungsstufe 2: Leistungen der Leistungsphase 4 *****Leistungsstufe 3: Leistungen der Leistungsphasen 5, 6 und 7 nach der HOAI *****Leistungsstufe 4: Leistungen der Leistungsphase 8 *****Leistungsstufe 5: Leistungen der Leistungsphase 9

..... Auf der zweiten Stufe, der Angebots- und Verhandlungsphase, fordert der Auftraggeber die im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf. Dieses erste Angebot dient als Grundlage für Verhandlungsgespräche. Der Auftraggeber hat sich in der Auftragsbekanntmachung gemäß § 17 Abs. 11 VgV die Möglichkeit vorbehalten, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Näheres regeln die Vergabeunterlagen zur Angebots-/Verhandlungsphase. Identifikatur intern: 0001

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71321200 Servizi tad-disinji tas-sistema tas-sħana

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/07/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 18/07/2031

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): Ie

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Anforderungen an den Nachweis der Eignung *****Die Bewerber / Bergewerkschaften haben ihre Eignung durch Einreichung der nachfolgend im Einzelnen aufgelisteten Eigenerklärungen nachzuweisen. Hierzu sollen die in den Bewerbungsunterlagen unter Ziffer 2.3 aufgeführten Formblätter verwendet werden. Soweit nichts anderes bestimmt ist, sind die Erklärungen von jedem Bewerber / jedem Mitglied einer Bergewerkschaft vorzulegen. Zu den geforderten Angaben sind mit dem Teilnahmeantrag keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben durch Nachweise zu verlangen.

..... Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124

GWB (Anlage TNW 04) *****a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

§§ 123,124 GWB; *****b) Angaben zu Einträgen im Gewerbezentralregister; *****c) Angaben zu Einträgen im Wettbewerbsregister; *****d) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung.

Kriterju: Registrazzjoni f'registru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: *****Befähigung zur Berufsausübung (Anlage TNW 03) *****a) Eigenerklärung, dass der Bewerber / das Mitglied einer Bergewergemeinschaft in das Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register des Herkunftslandes eingetragen ist (ggf. Auszug aus dem Handelsregister); *****b) Eigenerklärung zur Berechtigung zum Tragen der Berufsqualifikation / Berufsbezeichnung Ingenieur oder Architekt: Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Beratender Ingenieur/Ingenieur zu tragen oder nach der Richtlinie 2005/36/EG berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Beratender Ingenieur/Ingenieur tätig zu werden. *****Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten oder Beratenden Ingenieur/Ingenieur benennen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit***** Angabe der Gesamtumsätze in Euro netto der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Technische und berufliche

Leistungsfähigkeit***** Die folgenden genannten Anforderungen müssen im Falle einer Bergewergemeinschaft durch die Bergewergemeinschaft insgesamt erfüllt sein, d. h. für die Beurteilung der technischen Leistungsfähigkeit einer Bergewergemeinschaft wird die Bergewergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bergewergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt. 1. Mindestanforderungen an die Referenzen: *****a) Benennung von mindestens zwei Referenzen aus den letzten zehn Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge endet) zu mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag hinsichtlich Art, Umfang bzw. Größe und Komplexität vergleichbaren Leistungen für vergleichbare Gebäude. Vergleichbar sind Leistungen, wenn sie Planungs- und Überwachungsleistungen mindestens zu dem Leistungsbild Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7.1 und 8 im Sinne von § 53 Abs. 2 i.V.m. Anlage 15.2 der HOAI) und mindestens der Leistungsphasen 3 bis einschließlich 8 (im Sinne der HOAI) zum Gegenstand hatten. Als vergleichbare Gebäude werden angesehen:

*****Krankenhäuser bzw. Kliniken, Gesundheits- oder Rehabilitationszentren, Labor- oder Forschungsgebäude, jeweils mit einer Größe von mindestens 35.000,00 m²

Bruttogrundfläche (BGF). *****b) Eine Referenz muss die Verwendung der Planungsmethode „Building Information Modeling“ (BIM) bezogen auf vergleichbare Gebäude aus dem Leistungsbild Technische Ausrüstung (im Sinne der HOAI) zum Gegenstand gehabt haben. Als vergleichbare Gebäude werden Gebäude mit einer Größe von mindestens 35.000,00 m² Bruttogrundfläche (BGF) angesehen. Die Verwendung der Planungsmethode „BIM“ muss mindestens in den Leistungsphasen 3 bis einschließlich 5 erfolgt sein. *****Im Referenzzeitraum liegen nur solche Referenzleistungen, die in dem in Ziff. 3.4.1. lit. a) genannten Zeitraum abgeschlossen wurden. *****Referenz gemäß Ziffer 1 lit. a) kann auch zum Nachweis der Referenz

gemäß Ziffer 1 lit. b) Verwendung finden, soweit sie die Referenzanforderungen gemäß Ziffer 1 lit. b) ebenfalls erfüllt. Die Angaben zu den Referenzen sind so vorzunehmen, dass es dem Auftraggeber möglich ist, die Einhaltung der Mindestanforderungen zu prüfen. Der Auftraggeber behält sich vor, zusätzliche Informationen in Form von Texten, Plänen, Fotos oder Skizzen bei dem Bewerber anzufordern. Die Erklärung muss nach näherer Maßgabe des Formblatts „Erklärung zu technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit“ (Anlage TNW 06) folgende Angaben enthalten:

*****Bezeichnung und Ort des Referenzprojekts; *****Ausführliche Beschreibung der ausgeführten Planungsleistungen mit Angaben zum Leistungsbild und zu den beauftragten und zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags abgeschlossenen Leistungsphasen; ***** Angabe, ob die Referenz eine (oder mehrere) der Mindestanforderungen betrifft; ***** Angabe zum Fertigstellungszeitpunkt des Bauwerks; ***** Leistungszeitraum und Angabe des Abschlusses der im Referenzprojekt erbrachten Leistungen; *****Honorarzone; *****Projektvolumen (Baukosten) netto gesamt (Anrechenbare Kosten nach DIN 276, KG 300-400); *****Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer); *****Benennung der Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) eines Ansprechpartners beim Referenzauftraggeber.

Angaben über die Zahl der im Unternehmen beschäftigten festangestellten Mitarbeiter mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati li-xerrej jirrizerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Ġustifikazzjoni għan-nuqqas ta' indikazzjoni tal-koeffiċjent tal-korrezzjoni tal-kriterji tal-ġhoti: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 17/04/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 02/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjigi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Ie

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Öffentliches Auftragswesen

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Marienhaus Kliniken GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni: Marienhaus Kliniken GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Marienhaus Kliniken GmbH

Numru tar-registrazzjoni: 10169

Indirizz postali: Margaretha-Flesch-Straße 5

Belt: Waldbreitbach

Kodiċi postali: 56588

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: marienhaus@heuking.de

Telefown: +49 2212052521

Indirizz tal-internet: <https://www.marienhaus.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. **ORG-0002**

Isem uffiċjali: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Öffentliches Auftragswesen

Numru tar-registrazzjoni: bcb4be06-f6fd-4d4b-b088-d52564d2a48c

Indirizz postali: Stiftsstraße 9

Belt: Mainz

Kodiċi postali: 55116

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Neuwied (DEB18)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabepuefstelle@mwvlw.rlp.de

Telefown: +49 6131162546

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. **ORG-0003**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntagħat l-avviż: 02/03/2026 14:40:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 146631-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 43/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 03/03/2026